

**Titel: zur Verkehrsberuhigung im Wohngebiet Tribseer Wiesen (Groß-
Lüdershäger-Weg / Karl-Fröhlich-Straße**
Einreicher: Mathias Miseler, SPD-Fraktion

Federführung: Fraktion SPD	Datum: 25.10.2016
Bearbeiter: Miseler, Mathias	

Einreicher: Herr Miseler

Beratungsfolge	Termin	Aussprache: Ja
-----------------------	---------------	----------------

Anfrage:

Welche verkehrsberuhigenden Maßnahmen hat die Hansestadt in dem o. g. Wohngebiet geplant?
Warum sind die Anwohner nicht über diese Maßnahmen informiert worden?
Hat die Hansestadt Standards, in welchem Rahmen sie betroffene Bürger über den Bearbeitungsstand von Sachverhalten informiert?

Begründung:

Nachdem sich Anwohner des Wohngebietes seit zwei Jahren um eine Verkehrsberuhigung ihrer Straßen bei der Hansestadt bemühen und die SPD-Fraktion sich mit ihnen am 12.10.16 vor Ort zu Augenscheinnahme und Informationsaustausch über die Verkehrssituation getroffen und angekündigt hat, sich um einen auch für die Betroffenen annehmbaren Lösungsvorschlag zu kümmern, hat die Hansestadt gegenüber der Ostsee-Zeitung geäußert, dass bereits Veränderungen geplant aber noch nicht ausgeführt worden seien (vgl. OZ 14.10.16).

Es wäre gut, wenn Bürger über sie betreffende Angelegenheiten nach verbindlichen Standards von der Hansestadt informiert würden. Eine verbesserte Kommunikation zwischen Verwaltung und Bürgern verhindert Missverständnisse und fördert die Akzeptanz und Identifikation mit der Stadt.

Mathias Miseler
SPD-Fraktion